

Datum:  
Ust.-ID-Nr.:  
Tel.:  
Fax:  
E-Mail:

Empfänger

<b>Vergabenummer</b>	<b>Maßnahmenummer</b>
<b>Baumaßnahme</b>	
<b>Leistung/CPV</b>	

## Angebotsschreiben

### Ihre Aufforderung zur Angebotsabgabe vom

Anlagen<sup>1</sup>, die Vertragsbestandteil werden:

- Leistungsbeschreibung – Kurzfassung –
- Selbstgefertigtes Leistungsverzeichnis (Abschrift oder Kurzfassung)
- [V 233.V-I F](#) Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen
- [V 233EU F](#) Verzeichnis der Unterauftragnehmerleistungen
- [V 236EU F](#) Verpflichtungserklärung Leistungen anderer Unternehmer (EU)
- [V 238 F](#) Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- [V 2413 F](#) Erklärung zur Beauftragung von Entsorgungsfachbetrieben bei Bauabfallentsorgungsleistungen
- [V 246 F](#) Besondere Vertragsbedingungen - Frauenförderung (ab geschätztem Auftragswert ≥ 200.000 €)
- Nebenangebote
- 
- 
- 

<sup>1</sup> vom Bieter, soweit erforderlich, anzukreuzen und beizufügen

Anlagen<sup>2</sup>, die der Angebotswertung dienen ohne Vertragsbestandteil zu werden

- [V 124.V-I F](#) Eigenerklärung zur Eignung oder  
 Einheitliche Europäische Eigenerklärung zur Eignung (EEE)<sup>3</sup>

1 Ich/Wir biete(n) die Ausführung der oben genannten Leistung zu den von mir/uns eingesetzten Preisen an. An mein Angebot halte(n) ich/wir mich/uns bis zum Ablauf der Bindefrist gebunden.

2 Die Angebotssumme gemäß Leistungsbeschreibung beträgt einschließlich Umsatzsteuer (brutto):

Euro

3 Anzahl der zum Angebot gehörenden Nebenangebote:

St.

4 Preisnachlass ohne Bedingungen auf die Abrechnungssumme für Haupt- und alle Nebenangebote:

%

5 Bestandteil meines/unseres Angebotes sind neben diesem Angebotsschreiben und seinen Anlagen folgende Unterlagen:

- „Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen DIN 1961 (VOB/B) - Ausgabe 2016“,
- Unterlagen gem. Aufforderung bzw. EU-Aufforderung zur Angebotsabgabe, Anlagen Teil B)

6  Ich/Wir bin/sind präqualifiziert und im  Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis für Bau-leistungen (ULV) oder im  Präqualifikationsverzeichnis eingetragen unter der/den Nummer/n:

Name: ..... Nummer: .....

Name: ..... Nummer: .....

Name: ..... Nummer: .....

Name: ..... Nummer: .....

Ich bin/Wir sind ein kleines oder mittleres Unternehmen – KMU – (< 250 Beschäftigte und ≤ 50 Mio. Euro Jahresumsatz bzw. ≤ 43 Mio. Euro Jahresbilanzsumme)<sup>4</sup>.

7 Ich/Wir erkläre(n), dass

dass ich /wir alle Leistungen im eigenen Betrieb ausführen werde(n).

ich/wir alle Leistungen, die nicht im Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen [V 233.V-I F](#) bzw. Verzeichnis der Leistungen anderer Unternehmen [V 233EU F](#) aufgeführt sind, im eigenen Betrieb ausführen werde(n).

<sup>2</sup> vom Bieter, soweit erforderlich, anzukreuzen und beizufügen

<sup>3</sup> Optional bei Verfahren oberhalb der EU-Schwellenwerte

<sup>4</sup> Bietergemeinschaften gelten nur dann als KMU, wenn der überwiegende Teil des Auftrags von (einem) Partner(n) der Bietergemeinschaft erbracht wird, der/die als KMU einzustufen ist/sind.

8 Ich/Wir erkläre(n), dass

- ich/wir den Wortlaut der vom Auftraggeber verfassten Langfassung des Leistungsverzeichnisses als allein verbindlich anerkenne(n),
- mit/uns zugegangenen Änderungen der Vergabeunterlagen Gegenstand meines/unseres Angebotes sind.
- ein nach der Leistungsbeschreibung ggf. zu benennender Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator gemäß Baustellenverordnung und dessen Stellvertreter über die nach den „Regeln zum Arbeitsschutz auf Baustellen; geeigneter Koordinator (Konkretisierung zu § 3 BaustellV) (RAB 30)“ geforderte Qualifikation verfügen, um die nach Baustellenverordnung übertragenen Aufgaben fachgerecht zu erfüllen.
- das vom Auftraggeber vorgeschlagene Produkt Inhalt meines/unseres Angebotes ist, wenn Teilleistungsbeschreibungen des Auftraggebers den Zusatz „oder gleichwertig“ enthalten und von mir/uns keine Produktangaben (Hersteller- und Typenbezeichnung) eingetragen wurden.
- falls von mir/uns mehrere Nebenangebote abgegeben wurden, mein/unser Angebot auch die Kumulation der Nebenangebote, die sich nicht gegenseitig ausschließen, umfasst.
- mir/uns nicht bekannt ist, dass in den in den Finanz-Sanktionslisten ([https://justiz.de/online Dienste/finanz\\_sanktionsliste/index.php](https://justiz.de/online Dienste/finanz_sanktionsliste/index.php)) auf der Grundlage der EU-Sanktionsverordnungen zur Bekämpfung des Terrorismus und zur Durchsetzung von Embargos (EG) [Nr. 881/2002 vom 27. Mai 2002](#), [753/2011 vom 1. August 2011](#) sowie [2580/2001 vom 27. Dezember 2001](#) eine Eintragung vorliegt. Soweit im potentiellen Auftragsfall Nachunternehmen an der Auftrags Erfüllung beteiligt werden sollen, werde(n) ich/wir deren gleichlautende Erklärungen einholen.
- ich/wir einen pauschalen Schadensersatz in Höhe von 15 Prozent der Bruttoabrechnungssumme dieses Vertrages entrichten werde, falls ich/wir aus Anlass der Vergabe nachweislich eine Abrede getroffen habe(n), die eine unzulässige Wettbewerbsbeschränkung darstellt, es sei denn, ich/wir weise(n) einen geringeren Schaden nach.
- ich/wir jede vom zuständigen Finanzamt vorgenommene Änderung in Bezug auf eine vorgelegte Freistellungsbescheinigung (§ 48b EStG) dem Auftraggeber unverzüglich in Textform mitteile/n.

Stempel und Unterschrift (bei schriftlichem Angebot)

**Hinweis:**

**Bei einem elektronisch übermittelten Angebot in Textform ist die Person (bei natürlichen Personen Vorname und Nachname; bei juristischen Personen Name des Unternehmens) anzugeben, die die Erklärung abgibt.**

**Ein schriftliches Angebot ist an dieser Stelle zu unterschreiben.**

**Ein elektronisches Angebot, das signiert bzw. mit einem Siegel versehen werden muss, ist wie vorgegeben zu signieren/siegeln.**